

## Herren Kreisliga Gr.1

SG Arheilgen III : TSV Nieder-Ramstadt III  
Mittwoch, 01.11.2023, 20:15 Uhr

### Kein Sieger zwischen der SG Arheilgen III und dem TSV Nieder-Ramstadt III

Nach ca. 210 Minuten Spielzeit nahm der TSV Nieder-Ramstadt III beim 8:8 gegen die SG Arheilgen III in der Herren Kreisliga Gr.1 einen Zähler mit. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 32:30. Bemerkenswert war, dass die SG Arheilgen III und der TSV Nieder-Ramstadt III dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Auf dem falschen Fuß erwischten Lanzki / Baader ihre Gegner Kreher / Okur beim überzeugenden 3:0-Erfolg. Da gab es nichts zu rütteln. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Hagedorn / Hauck ihren Gegnern Ruths / Berg letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Glücklicherweise über ihren 3:2-Erfolg gegen Kurth / Siebertz waren indessen die Gastgeber Förstner / Wagner. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Doppel insgesamt war. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Corvin Berg war danach der Gastgeber Kristian Lanzki, ging er doch zumindest auf dem Papier stark favorisiert in die Partie und konnte am Ende eine Niederlage im Entscheidungssatz noch abwenden. Das folgende Einzel zwischen Clemens Baader und Stefan Ruths, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Nach gewonnenem ersten Satz gab anschließend Sven Hagedorn das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Sinan Okur noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Zwischenzeitlich musste Jochen Förstner zwar einen Satz abgeben, fuhr am Nachbarisch sein Spiel gegen Heinz Kreher, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber dennoch sicher mit 11:7, 11:4, 6:11, 11:9 ein. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Einen sicheren Punkt für sein Team holte derweil Günter Hauck bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Daniel Siebertz. Waldemar Wagner konnte im Spiel gegen Roland Kurth einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der SG Arheilgen III und des TSV Nieder-Ramstadt III. Beim folgenden 3:0-Sieg gegen Stefan Ruths zeigte Kristian Lanzki seinem Gegner die Grenzen auf. Durch diesen Erfolg hat Lanzki nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 5:5 steht. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Clemens Baader beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Corvin Berg. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach diesem Einzel steht Baader somit bei einem Sieg und 9 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Berg ein 2:1 ausweist. Ohne Satzgewinn für Sven Hagedorn verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Heinz Kreher. Das musste man neidlos anerkennen. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Hagedorn damit auf 2, während er bislang 6 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Sinan Okur konnte Jochen Förstner derweil den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Förstner damit auf 4, während er bislang 6 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Günter Hauck gewann daraufhin hingegen sein Spiel gegen Roland Kurth eher ungefährdet mit 11:6, 11:5,

11:6. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 6:2 (Hauck) und 0:2 (Kurth). Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Daniel Siebertz hatte Waldemar Wagner nur im ersten Satz eine Chance. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlusssatz noch einmal alles aus sich heraus. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Lanzki / Baader beim 3:11, 11:6, 9:11, 11:9, 7:11 gegen Ruths / Berg. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Ergebnis weist die SG Arheilgen III nun ein Punktekonto von 8:2 Punkten auf, während der TSV Nieder-Ramstadt III vor dem nächsten Spiel, das am 10.11.2023 gegen die TSG Wixhausen 1882 ansteht, 7:1 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der SG Arheilgen III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 08.11.2023 gegen den SV St. Stephan 1953 Griesheim II.

**Statistik:**

**SG Arheilgen III**

Doppel: Lanzki / Baader 1:1, Hagedorn / Hauck 0:1, Förstner / Wagner 1:0

Einzel: K. Lanzki 2:0, C. Baader 0:2, S. Hagedorn 0:2, J. Förstner 1:1, G. Hauck 2:0, W. Wagner 1:1

**TSV Nieder-Ramstadt III**

Doppel: Ruths / Berg 2:0, Kreher / Okur 0:1, Kurth / Siebertz 0:1

Einzel: S. Ruths 1:1, C. Berg 1:1, H. Kreher 1:1, S. Okur 2:0, R. Kurth 0:2, D. Siebertz 1:1